



SHI-PRODUKTPASS

Produkte finden - Gebäude zertifizieren

SHI-Produktpass-Nr.:

13373-10-1053

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

Warengruppe: Dichtschlämme



Adolf Würth GmbH & Co. KG
Reinhold-Würth-Straße 12-17
74653 Künzelsau-Gaisbach



Produktqualitäten:







Köttner

Helmut Köttner
Wissenschaftlicher Leiter
Freiburg, den 06.02.2025



Inhalt

 SHI-Produktbewertung 2024	1
 Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude	2
 DGNB Neubau 2023	3
 DGNB Neubau 2018	4
Produktsiegel	5
Rechtliche Hinweise	6
Technisches Datenblatt	7

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.





Produkt:

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

SHI Produktpass-Nr.:

13373-10-1053



SHI-Produktbewertung 2024

Seit 2008 etabliert die Sentinel Holding Institut GmbH (SHI) einen einzigartigen Standard für schadstoffgeprüfte Produkte. Experten führen unabhängige Produktprüfungen nach klaren und transparenten Kriterien durch. Zusätzlich überprüft das unabhängige Prüfunternehmen SGS regelmäßig die Prozesse und Aktualität.

Kriterium	Produktkategorie	Bewertung
SHI-Produktbewertung	Dichtstoffe und Klebstoffe	Schadstoffgeprüft
Gültig bis: 30.01.2030		



Produkt:

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

SHI Produktpass-Nr.:

13373-10-1053



Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude

Das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude, entwickelt durch das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB), legt Anforderungen an die ökologische, soziokulturelle und ökonomische Qualität von Gebäuden fest. Das Sentinel Holding Institut prüft Bauprodukte gemäß den QNG-Anforderungen für eine Zertifizierung und vergibt das QNG-ready Siegel. Das Einhalten des QNG-Standards ist Voraussetzung für den KfW-Förderkredit. Für bestimmte Produktgruppen hat das QNG derzeit keine spezifischen Anforderungen definiert. Diese Produkte sind als nicht bewertungsrelevant eingestuft, können jedoch in QNG-Projekten genutzt werden.

Kriterium	Pos. / Bauproduktgruppe	Betrachtete Stoffe	QNG Freigabe
3.1.3 Schadstoffvermeidung in Baumaterialien	3.2 Verlegewerkstoffe für keramische Fliesen, Naturstein und Betonwerkstein an Wand und Boden	VOC / Emissionen / gefährliche Stoffe / Weichmacher / Biozide	QNG-ready
Nachweis: EMICODE EC1 Plus-Zertifikat vom 16.01.2025 (11304/09.03.00)			
Bewertungsdatum: 23.05.2023			



Produkt:

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

SHI Produktpass-Nr.:

13373-10-1053



DGNB Neubau 2023

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude. Die Version 2023 setzt hohe Standards für ökologische, ökonomische, soziokulturelle und funktionale Aspekte während des gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen und Klebstoffe	VOC	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Technisches Datenblatt vom 24.10.2019.EMICODE EC1 Plus-Zertifikat vom 16.01.2025 (11304/09.03.00)			
Bewertungsdatum: 29.11.2023			



Produkt:

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

SHI Produktpass-Nr.:

13373-10-1053



DGNB Neubau 2018

Das DGNB-System (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen) bewertet die Nachhaltigkeit von Gebäuden verschiedener Art. Das System ist sowohl anwendbar für private und gewerbliche Großprojekte als auch für kleinere Wohngebäude.

Kriterium	Pos. / Relevante Bauteile / Bau-Materialien / Flächen	Betrachtete Stoffe / Aspekte	Qualitätsstufe
ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt	8 Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen, Fugenmörtel und Klebstoffe unter Wand- und Bodenbelägen (z. B. Fliesen, Teppiche, Parkett, elastische Bodenbeläge - ausgenommen Tapeten)	VOC	Qualitätsstufe: 4
Nachweis: Technisches Datenblatt vom 24.10.2019. EMICODE EC1 Plus-Zertifikat vom 16.01.2025 (11304/09.03.00)			
Bewertungsdatum: 23.05.2023			



Produkt:

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

SHI Produktpass-Nr.:

13373-10-1053



Produktsiegel

In der Baubranche spielt die Auswahl qualitativ hochwertiger Materialien eine zentrale Rolle für die Gesundheit in Gebäuden und deren Nachhaltigkeit. Produktlabels und Zertifikate bieten Orientierung, um diesen Anforderungen gerecht zu werden. Allerdings besitzt jedes Zertifikat und Label eigene Prüfkriterien, die genau betrachtet werden sollten, um sicherzustellen, dass sie den spezifischen Bedürfnissen eines Bauvorhabens entsprechen.



Im Bereich Bodenverlegewerkstoffe ist das Ecode-Prüfzeichen des von Herstellern getragenen Vereins GEV – Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V., relevant. Die emissionsärmsten Produkte tragen das Zeichen ECIplus.



Dieses Produkt verfügt über einen SHI-Produktpass. Das innovative Tool vereint erstmals alle Produktqualitäten in einem Dokument und enthält die Bewertungen und Nachweisquellen für die Anforderungen gemäß SHI, DGNB, QNG, EU-Taxonomie, BNB und BREEAM.



Produkte mit dem QNG-ready Siegel des Sentinel Holding Instituts eignen sich für Projekte, für welche das Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) angestrebt wird. QNG-ready Produkte erfüllen die Anforderungen des QNG Anhangdokument 3.1.3 "Schadstoffvermeidung in Baumaterialien". Das KfW-Kreditprogramm Klimafreundlichen Neubau mit QNG kann eine höhere Fördersumme ermöglichen.



Produkt:

1-K-Dichtschlämme CERAFix 300

SHI Produktpass-Nr.:

13373-10-1053



Rechtliche Hinweise

(*) Die Kriterien dieses Steckbriefs beziehen sich auf das gesamte Bauobjekt. Die Bewertung erfolgt auf der Ebene des Gebäudes. Im Rahmen einer sachgemäßen Planung und fachgerechten Installation können einzelne Produkte einen positiven Beitrag zum Gesamtergebnis der Bewertung leisten. Das Sentinel Holding Institut stützt sich einzig auf die Angaben des Herstellers.

Alle Kriterien finden Sie unter:

<https://www.sentinel-haus.de/de/Sentinel-Haus/Qualit%C3%A4ten/Qualitaeten-Pruefkriterien>

Wir sind stolz darauf, dass die SHI-Datenbank, die erste und einzige Datenbank für Bauprodukte ist, die ihre umfassenden Prozesse sowie die Aktualität regelmäßig von dem unabhängigen Prüfunternehmen SGS-TÜV Saar überprüfen lässt.



Herausgeber

Sentinel Holding Institut GmbH
Bötzingen Str. 38
79111 Freiburg im Breisgau
Tel.: +49 761 59048170
info@sentinel-holding.eu
www.sentinel-holding.eu

TECHNISCHES DATENBLATT

5875100300

CERAFix 300

1-komponentige, flexible Dichtungsschlämme



Anwendungsgebiete:

Fliesenverbundabdichtung. Die 1-komponentige flexible Dichtungsschlämme CERAFix 300 wird eingesetzt als Abdichtung unter Fliesen, wenn eine Wasserundurchlässigkeit gegen längerfristige bis ständige Wasser Beaufschlagung gegeben werden muss. Wie z. B. in Bädern und Küchen in Wohnbereichen, privaten und öffentlichen Sanitärräumen sowie Beckenumgängen.

Rand-, Anschluss- und Feldbegrenzungsfugen sind durch den Einbau vom CERAFix 316 zu verstärken. Die Wasserdichtheit im Einbauzustand wurde incl. der entsprechenden Dichtbändern gemäß den bauaufsichtliche Prüfgrundsätzen für Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Platten (PG-AIV-F), Klasse A und B, geprüft. CERAFix 300 ist geeignet als Abdichtung im Verbund für die Wassereinwirkungsklassen W0-I bis W3-I ohne chemische Beaufschlagung gemäß DIN 18534 und ZDB Merkblatt „Verbundabdichtungen“. Gemäß GEV-EMICODE ist das CERAFix 300 sehr emissionsarm.

Eigenschaften:

- einkomponentige flexible, rissüberbrückende Dichtungsschlämme
- schnell abbindend und bereits nach ca. 3–4 Stunden mit Fliesen und Platten belegbar
- sehr gut spachtel- und glättbar
- leichte Verarbeitung
- kann gestrichen, gespachtelt oder mit geeignetem Gerät gespritzt werden
- sehr emissionsarm gemäß GEV-EMICODE
- diffusionsoffen, frost-, UV- und alterungsbeständig
- für innen und außen geeignet



TECHNISCHES DATENBLATT

Technische Daten:

Basis	Werk trockenmörtel,
Kunststoff-Mörtelkombination Verarbeitungszeit*	ca. 60 Minuten
Prüfung	Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis für flüssig zu verarbeitende Abdichtungsstoffe im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen, KIWA GmbH Polymer Institut P 12283/19-569
Brandverhalten nach DIN EN13501-1	E
Untergrund-/Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Haftzugfestigkeit gemäß DIN EN 1542 <ul style="list-style-type: none"> • gemäß DIN 53504 • gemäß DIN 53504 	> 0,5 N/mm ² nach 28 Tagen Reißfestigkeit*, > 0,4 N/mm ² Reißdehnung*, > 8%
Rissüberbrückung* gemäß DIN 28052-6 (PG MDS),	0,4mm Riss, 24h gehalten, bestanden
Wasserdichtheit im Einbauzustand gemäß PG AIV-F, (3m WS)	bestanden
Wasserdampfdiffusionszahl, μ	ca. 2.300
s_d -Wert bei 2 mm Trockenschichtdicke	ca. 4,6 m
Materialbedarf*	ca. 1,25 kg Pulver pro m ² / mm Trockenschichtdicke
Fliesenverbundabdichtung	ca. 2,2 mm Nassschichtdicke ergeben ca. 2 mm Trockenschichtdicke
Belastbarkeit	mit Fliesen und Plattenbelegen belegbar nach ca. 3-4 Stunden
ca. 7 Tagen mit Wasser	
Lieferform	15-kg-Foliensack
Lagerung	kühl und trocken, 9 Monate, im Original verschlossenen
Foliensack, angebrochene Gebinde umgehend aufbrauchen	
Reinigung	Werkzeuge im frischen Zustand mit Wasser reinigen

*) Die Werte gelten für + 23° C und 50 % relative Luftfeuchtigkeit.

**) Der Materialmehrverbrauch bei unebenen Untergründen ist nicht berücksichtigt.

TECHNISCHES DATENBLATT

Untergrund:

Der Untergrund muss für eine Fliesenverbundabdichtung geeignet sein, geeignet sind alle ebenen, tragfähigen Flächen, die mit Fliesen und Platten belegt werden können.

Weiterhin muss die Eignung des Untergrundes in der entsprechenden Beanspruchungsklasse/ Wassereinwirkungsklasse gegeben sein (siehe ZDB- Merkblatt [* 1] / DIN 18534). Als Untergrund eignen sich z.B. gefügedichter Beton, Putze P II und III, vollfugig erstelltes Mauerwerk, Zementestrich, Gipskarton und Gipsfaserplatten. Abzuspachteln mit Zementmörtel oder anderen geeigneten Spachtelmassen sind grobporige Untergründe wie Schal- und Schwerbetonsteine.

Der Untergrund muss tragfähig, ausreichend ebenflächig nach DIN 18202, frei von durchgehenden Rissen und frei von trennenden Substanzen, z. B. Öl, Farbe, Sinterschichten und losen Bestandteilen, sein. Für den Untergrund, die Untergrundvorbehandlung und die Verarbeitung ist die DIN 18157, Teil 1 bzw. DIN 18534 maßgeblich. Mit dem CERAFix 203 sind Trennrisse ggf. vorab kraftschlüssig zu schließen.

Putze nach DIN EN 998-1 müssen eine Mindestdruckfestigkeit von 2,5 N/mm² aufweisen, für eine Fliesenverlegung und in der jeweiligen Beanspruchungsklasse geeignet sein.

Vor der Anwendung vom CERAFix 300 sind die Untergründe so vorzunässen, sodass diese vor der Anwendung mattfeucht sind. Stark saugende und geringfügig sandende Untergründe mit CERAFix 101 grundieren. Ein Höhenversatz im Verlegeuntergrund und eine Feuchtigkeitzufuhr von der Unterseite ist auszuschließen

Vor der Anwendung vom CERAFix 300 sind Unebenheiten mit den Ausgleichsmassen CERAFix 201 und CERAFix 202 auszugleichen.

In feuchtigkeitsbelasteten Bereichen ist ein ausreichendes Gefälle in Entwässerungsrichtung auszubilden.

Verarbeitung:

Das Pulver mit 3,8 - 4,5 l Wasser in einem sauberen Mischeimer anrühren. Die Mischzeit von ca. 2-3 Minuten ist unbedingt einzuhalten, es ist ein kräftiges Rührwerk (ca. 500 - 700 min) zu verwenden.

In mind. 2 Arbeitsgängen das CERAFix 300 im Spritz-, Streich oder Spachtelverfahren auftragen. Weitere Arbeitsgänge können erfolgen, wenn der vorangegangene Auftrag durch Begehen oder weiteres Auftragen nicht mehr verletzt werden kann. Schichten bis maximal 2,5 mm in einem Arbeitsgang ausführen, da bei größerer Schichtdicke Risse in der Abdichtungsschicht entstehen können.

Das Dichtband CERAFix 316 bzw. die Formteile mit CERAFix 300 verkleben und anschließend nahtlos die Flächenabdichtung einbinden und überarbeiten, so dass eine Hinter-Läufigkeit ausgeschlossen ist.

1. Den Untergrund entsprechend vorbereiten.
2. Vor Auftragen des CERAFix 300 den Untergrund entsprechend vornässen bis er mattfeucht ist oder mit CERAFix 101 grundieren. Stark saugende und geringfügig sandende Untergründe mit CERAFix 101 grundieren, die Grundierung vor den weiteren Arbeitsschritten trocknen lassen.

TECHNISCHES DATENBLATT

3. CERAFix 300 mit einer Glättkelle, Malerbürste oder einem geeigneten Spritzgerät auftragen. Eine gleichmäßige Schichtdicke wird erreicht bei Verwendung einer 4- bis 6-mm-Zahnkelle und anschließendem Glätten. Fehlstellen sind zu überarbeiten. Es sind mind. 2 Arbeitsgänge erforderlich. Nach entsprechender Durchtrocknung der 1. Schicht kann die nächste Schicht appliziert werden. Es ist so viel Material zu verarbeiten, dass die geforderte Trockenschichtdicke entsprechend der gewünschten Wassereinwirkungsklasse erreicht wird.
4. Zur wasserundurchlässigen Ausbildung von Bewegungs- und Anschlussfugen ist das CERAFix Dicht-System einzusetzen. Beidseitig der zu überbrückenden Fugen wird CERAFix 300 mind. 2 cm breiter als das Dichtband, mit einer 4–6 mm Zahnung, aufgetragen. In die frische Schicht das CERAFix Dichtbandsystem einlegen und entsprechend in die Abdichtungsschicht eindrücken. Es ist auf eine weitgehend vollflächige Bettung und Vernetzung zu achten! Die Verklebung muss so erfolgen, dass eine Hinterwanderung vom CERAFix-System durch Wasser ausgeschlossen ist. Über Bewegungsfugen sollte das System-Dichtband schlaufenförmig eingelegt werden. Dichtbandstöße mind. 5 bis 10 cm überlappend, mit CERAFix 300, hohlraum- und faltenfrei, vollflächig verkleben und überarbeiten.
5. Für die Verlegung können die Fliesenkleber CERAFix 403 LFX, CERAFix 403 FX, CERAFix 402 FX und CERAFix 412 FX verwendet werden.

Hinweise:

- Nicht zu behandelnde Flächen vor der Einwirkung von CERAFix 300 schützen!
- Während der Ausführungs- und Trocknungsphasen auf Untergrund und CERAFix 300 zu vermeiden.
- Während der Abbindung darf Wasser die Abdichtung nicht belasten. Rückseitig einwirkendes Wasser kann bei Frost zu Abplatzungen führen.
- Starke Sonneneinstrahlung ist bei der Anwendung zu vermeiden.
- Während der Trocknungsphase darf die Abdichtung nicht mit Wasser belastet werden.

GISCODE: ZP1

Mit diesem Hinweis wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrung nach bestem Wissen beraten. Eine Verbindlichkeit für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Anwendungen und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen nicht übernehmen.

Dies gilt auch bei Inanspruchnahme unseres unverbindlich zur Verfügung stehenden technischen und kaufmännischen Kundendienstes. Wir empfehlen stets Eigenversuche durchzuführen. Für gleich bleibende Qualität unserer Produkte übernehmen wir die Gewähr. Technische Änderungen und Weiterentwicklungen bleiben uns vorbehalten.